

An der Nordwestmauer.

Grabmal des Carl Christoph Zeibig, † 1779, und seiner Gattin Maria Sophia, geb. Jäckel, † 1806.

Sandstein, 2,86 m hoch.

Mit zwei Kartuschen; auf den Giebeltheilen sitzen kleine Putten. Spuren von Vergoldung sind an den beiden über einem Herz verschlungenen Händen

und an dem Untertheile. (Typus I.)

Grabmal der Frau Joh. Sophie Reissland, geb. Schröter. Um 1780.

Sandstein, ca. 2,10 m hoch.

Mit einer Kartusche. Daneben links eine Statuette, weibliche Gestalt, die mit der Rechten ein Kreuz vor die Brust drückt, mit der Linken sich auf einen Anker stützt, auf den sie den Fuss setzt. Rechts ein grösserer Putto, auf eine Sanduhr gelehnt und mit der Rechten ein Tuch vor die Augen drückend.

Der obere Theil stark verwittert, die Figuren gut erhalten. (Typus I.)

In der 2. Abtheilung links.

Grabmal des J. J. Oehlschlägel, † 1784.

Sandstein, ca. 3,52 m hoch, 74 cm breit.

Auf einem Felsunterbau ein grosser quadratischer Pfeiler, am Gesims mit vier weiblichen Masken und Guirlanden geschmückt. Darauf eine grosse reichgegliederte Urne. Vorn:

Hier | ruhen die Gebeine | Hrn. Johann George Oehlschlägels | E. E. Rath's zu Dresden
Küttler, geb. zu Zinn | wald bey Glashütte den 25. Januar 1712 | gest. zu Dresden den
11. November 1781 | Dessen Ehegattin | Fr. Johanna Sophia geb. Martin, | geb. zu Glas-
hütte den 15. August 1716 | gest. den 1. Febr. 1784 | Dies vollendete Paar wurde 17..
in der | Kirche zu Glashütte getraut und Ihre Ehe | war mit 10. Kindern geseegnet | als
5. Söhne und 5. Töchter.

An den Seiten noch Inschriften für eine Tochter, Söhne und einen Enkel.
In der 2. Abtheilung rechts.

Grabmal des Adam Heinrich Müller, † 1800, und seiner Gattin Henriette Dorothea, geb. Steiner, † 1785.

Sandstein, 2,67 m hoch.

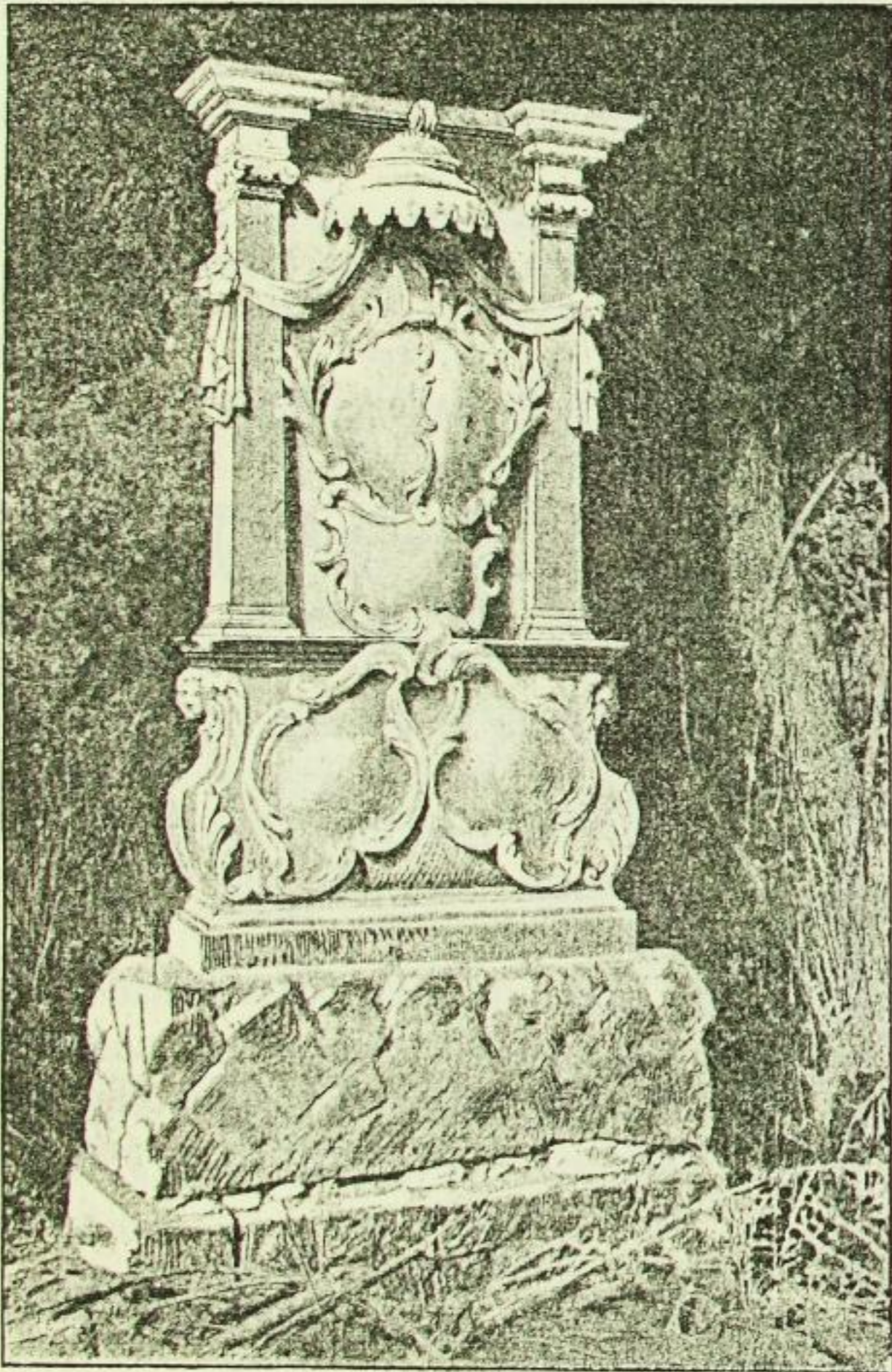


Fig. 127. Annenkirchhof, Grabmal des J. J. Kühn.